

Das königliche Spiel ist sein Leben – „Kartenprofessor“ Hans Fischer (Bild) machte aus dem Attergau eine richtige „Tarock-Region“. Am heutigen Sonntag eröffnet er ein Tarock-Museum in St. Georgen, und wer Fischers Tarock-Radweg genießt, kann dabei auch ein wenig „Regelkunde“ erstrampeln.



Foto: Wolfgang Luef

Entdeckt in Oberösterreich

Kartenprofessor Hans und sein Tarock-Land Attergau

In St. Georgen im Attergau wird Tarock nicht gespielt, sondern regelrecht zelebriert. Dafür sorgt vor allem Hans Fischer, „Kartenprofessor“ dieses 560 Jahre alten königlichen Spiels. „Tarock, des is mei Leb'n“, dichtete er für

„Professor“ Hans sieht im Tarockspiel eine sinnvolle Freizeitgestaltung – im Schnapsen hingegen ein Kasperlspiel. Seit 48 Jahren klopft er Sküs, Pagat und Co. hart auf die Tischplatte: „Jedes Spiel ist eine Herausforderung mit 54 bezaubernden Karten, von denen jede eine eigene, lange Geschichte hat.“ Den Redeschwall des „Kartenakademikers“ kann nur ein Spiel unterbrechen, denn da heißen seine Regeln: „Nix reden, Tarock mitzählen, mit Augen und Gesten nix verraten – sonst wird a Blödsinn g'spielt. Philosophiert kann später werden.“

Hält Fischer keine Karten in der Hand, schreibt er Re-

gelbücher, dichtet, hält Vorträge und Turniere ab, schafft Radwege – alles natürlich tarockgerecht! Klar, dass sein neues Ta-

ein Lied – und danach lebt er auch. Heute, Sonntag, eröffnet Fischer Österreichs erstes Tarock-Museum, das natürlich am von ihm erfundenen Tarock-Radweg liegt. Mit Riesenkarten, alten Spielregeln, Büchern...

rock-Museum im Tarock-Hotel Stauer neben dem mit Tarockkarten beschilderten Tarock-Radweg steht. G. Dressnandt

Was man noch wissen sollte

- **Infos:** Tourismusverband St. Georgen/Attergau (Obmann Hans Fischer, Geschäftsführer Franz Hohl), ☎ 0 76 67/63 86; e-mail: info@attergau.or.at; Hans Fischer, ☎ 0 76 67/64 17; Hotel Stauer, ☎ 0 76 67/63 92, 0 664/282 87 98.
- **Tarock-Museum:** Mit dem Saisonstartschuss des Tarock-Radweges am heutigen Sonntag wird auch das Fischer-Museum, Österreichs erstes Tarockmuseum, im Hotel Stauer eröffnet. Hans Fischer ist sehr an alten Spielkarten, Regelbüchern usw. interessiert! Meldungen unter ☎ 0 76 67/64 17.
- **„Tarock-Philosoph“** Hans Fischer empfiehlt in seiner Broschüre: „Spiele stets um wenig Geld, sonst ist das Scheitern einer Runde vorprogrammiert! Bleib fair, denn ein Gegner kann bald dein Partner sein! Rede nichts während des Spiels!“ Entlang des Tarock-Radweges sind Gaststätten, wo gegen Voranmeldung ein Tarock-Lehrer wartet. Und selbstverständlich steht auch der „Tarocknarr“ (wie er sich selbst bezeichnet) gegen Voranmeldung persönlich zur Verfügung!

Unser tägliches Service: Orte, Vereine und Institutionen, die ihre Veranstaltungen mögen das Programm – wenn möglich mit Foto – schriftlich bekannt geben. Un- „Wohin“, Industriezeile 56b, Postfach 800, 4021 Linz; Fax: 0 732/77 12 90; e-